

dungsumgebung (Testumgebung, neue Katalogisierungsumgebung) wurde erarbeitet und programmiert.

Zusätzlich zum GND-Testsystem wurde ein GND-Entwicklungssystem aufgebaut, das für die Programmentwicklung und für die Relationierung eingesetzt wird. Die erste Gesamt-Migration der Daten der GKD, SWD und PND auf Stufe 1 in der GND-Testdatenbank (ca. 5,8 Mio Normdatensätze) konnte erfolgreich durchgeführt werden und am 16. März 2011 wurde der GND-Gesamtbestand im GND-MARC-Format bereitgestellt.

Am 11. April 2011 fand eine Sitzung der Expertengruppe Normdaten und der Arbeitsgruppe GND statt, in der die erfolgten Schritte im Projekt bestätigt und der weitere Projektablauf abgestimmt wurde.

### *Übergangsregeln*

Im Arbeitspaket Übergangsregeln wurden die in den Vorjahren mit den Expertengruppen bereits abgestimmten Regeln gesichtet, mit den RDA verglichen und noch ausstehende Regeln erarbeitet.

Folgendes Durchführungsverfahren für die Erstellung der Übergangsregeln wurde vereinbart:

- Bis Ende April 2011 werden die Regelvorlagen in eine Textfassung gebracht und den Expertengruppen Formalerschließung, Normdaten und Sacherschließung sowie der Arbeitsgruppe Musik vorgelegt und in einer gemeinsamen Sitzung dieser Expertengruppen am 26. und 27. Mai 2011 abgestimmt.
- Eine daraus erarbeitete Vorlage wird dem Standardisierungsausschuss zu seiner nächsten Sitzung am 5. Oktober 2011 zur Abstimmung vorgelegt.
- Im Falle der Zustimmung werden die Übergangsregeln danach in eine Veröffentlichungsform gebracht, die auch die Verzahnung mit den aktuellen Regelwerken, RAK und RSWK, vorsieht.

### *Schulungen*

Das Arbeitspaket Schulungen wird im Jahr 2011 von großer Bedeutung innerhalb des Projekts sein.

Bis Ende März 2011 wurde ein Schulungskonzept für den Umstieg auf die GND in der DNB und in den Verbundsystemen erarbeitet. Die Schulungen der Mitarbeiter sollen zeitnah an der Einführung der GND durchgeführt werden. Die Verbände haben ihre Mithilfe bei dem Arbeitspaket Schulungen bereits bekundet. Im Sommer 2011 wird die DNB die Zusammenarbeit mit den Verbänden in diesem Bereich abstimmen.